

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 104 (1978)
Heft: 34

Illustration: [s.n.]
Autor: Wyss, Hanspeter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das neue Buch

Alte Erdbeschreibungen

Es ist nicht Ueberheblichkeit, die im (völlig unberechtigten) Stolz über unseren heutigen Wissensstand gründet; es ist auch nicht Koketterie mit der Nostalgie; ich weiss nicht genau, was es ist, was mich an diesen Büchern so anspricht – und was in mir am meisten angesprochen wird: der Bibliophile, der historisch Interessierte oder der Liebhaber antiquierten sprachlichen Ausdrucks. Ich meine die neusten Bände der Antiqua-Verlag GmbH, Lindau. Im Vordergrund meines Interesses (und dem mancher Schweizer Landsleute) steht natürlich die Beschreibung der Schweiz vom Aegidius Tschudi, die – erschienen 1758 – den Titel trägt: «*Haupt-Schlüssel zu verschiedenen Alterthumen. Oder Gründliche – theils Historische – theils Topographische Beschreibung von dem Ursprung – Landmarchen – Alten Namen – und Mutter-Sprachen GALLIAE COMATAE*, auch Aller darinnen theils gelegenen – theils benachbarten – und theils daher entsprossenen Land- und Völckerschaften, sonderheitlichen Helvetiae ... Samt darinnen befindlicher achtbarer Stätten, Oertern, Inscriptionen, Antiquitäten, und berühmter Familien etc. etc. ...» Eine rund fünfhundertseitige Faksimile-Ausgabe der Originaledition, und das Papier sogar versehen mit den Gilb- und Stockflecken einer mehrhundertjährigen Schwarte. Ein Genuss für Auge und Geist!

Und in gleicher Ausführung gehalten ist jene Beschreibung der Welt, die 1628 in vier Bänden erschienen ist von Sebastian Münster, und die den gewichtigen Titel tragen:

«*COSMOGRAPHIA*», Das ist: Beschreibung der ganzen Welt, Darinnen Aller Monarchien, Keyserthumen / Königreichen / Fürstenthumen / Graff- und Herrschaften / Ländern / Stätten und Gemeinden; wie auch aller Geistlichen Stifften / Bisthumben / Abteyen / Klöstern / Ursprung / Regiment / Reichthum / Gewalt und Macht / Verenderung / Auff- und Abnehmen / zu Fried- und Kriegszeiten / sampt aller übrigen Beschaffenheit. Dessgleichen Aller deren / beyder Ständen / Regenten: Keysern / Königen / Bapsten / Bischoffen / u. Leben / Succession / Generalogien und Stammbäumen: So dann Aller Völcker in gemein Religion / Gesätz / Sitten / Nahrung / Kleydung und Uebungen / wie auch aller Ländern sonderbare Thier / Vögel / Fisch / Gewächs / Metall / und was dergleichen mehr bey einem jeglichen Land in acht zunehmen / in guter Ordnung zusammen getragen: Mit schönen Landtaffeln / auch der fürnehmsten Stätten und Gebäwen der ganzen Welt / sampt obgedachter Geistlicher und Weltlicher Regenten und anderer verrühmbten Personen / wie nicht weniger aller selzamen Thieren und Gewächsen eigentlichen Contrafacturen gleichsam abgemahlet und under Augen gestellt ...»

Johannes Lektor

